



University of Applied Sciences

APOLLON Hochschule
der Gesundheitswirtschaft

FACHTAGUNG „GESUND IN DER DIGITALEN WELT“

DIGITALE TRANSFORMATION IM GESUNDHEITSWESEN – WO GEHT ES HIN?

Prof. Dr. med. Felix Hoffmann, LL.M., MaHM
Hannover
12.07.2022

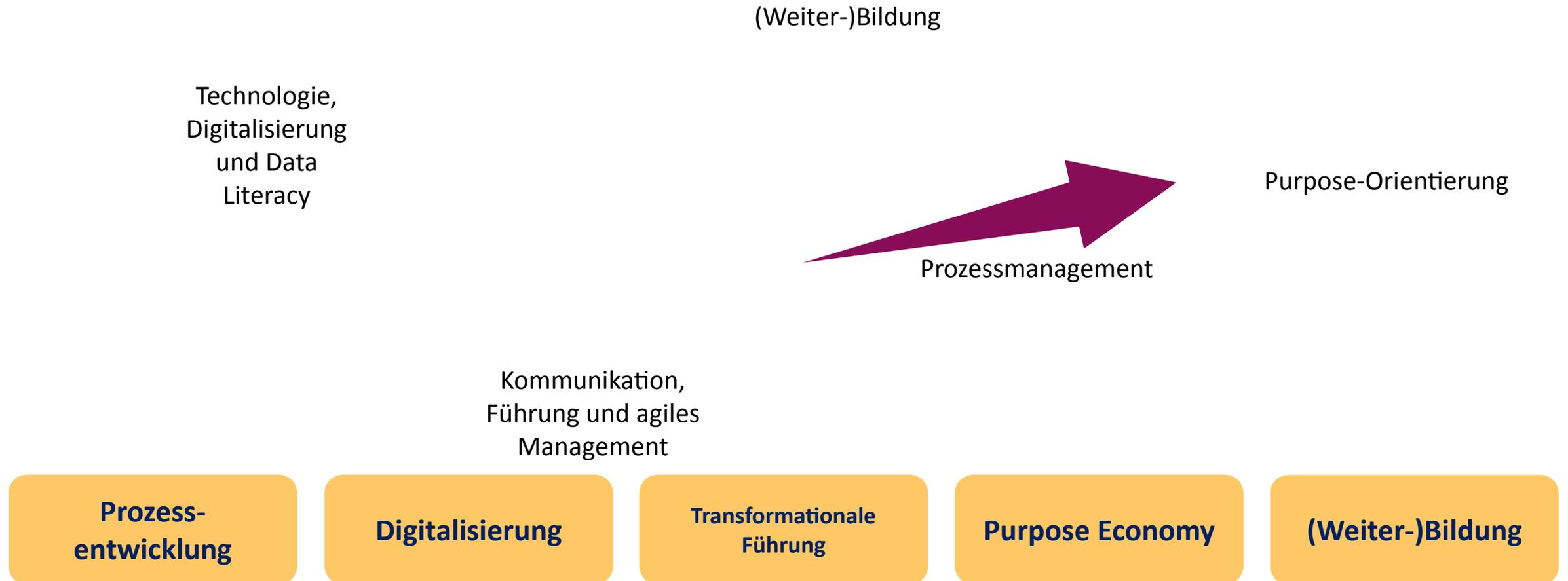
VORSTELLUNG



Prof. Dr. med. Felix Hoffmann

- Professor für Digital Health an der **APOLLON Hochschule Bremen**
- Leiter der Stabsstelle für medizinische Prozessentwicklung am **Klinikum Darmstadt**
- Vorsitzender der Fachgesellschaft **Purpose:Health e.V.**
- Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
- Notfallmediziner

WAS IST DIE DIGITALE TRANSFORMATION?

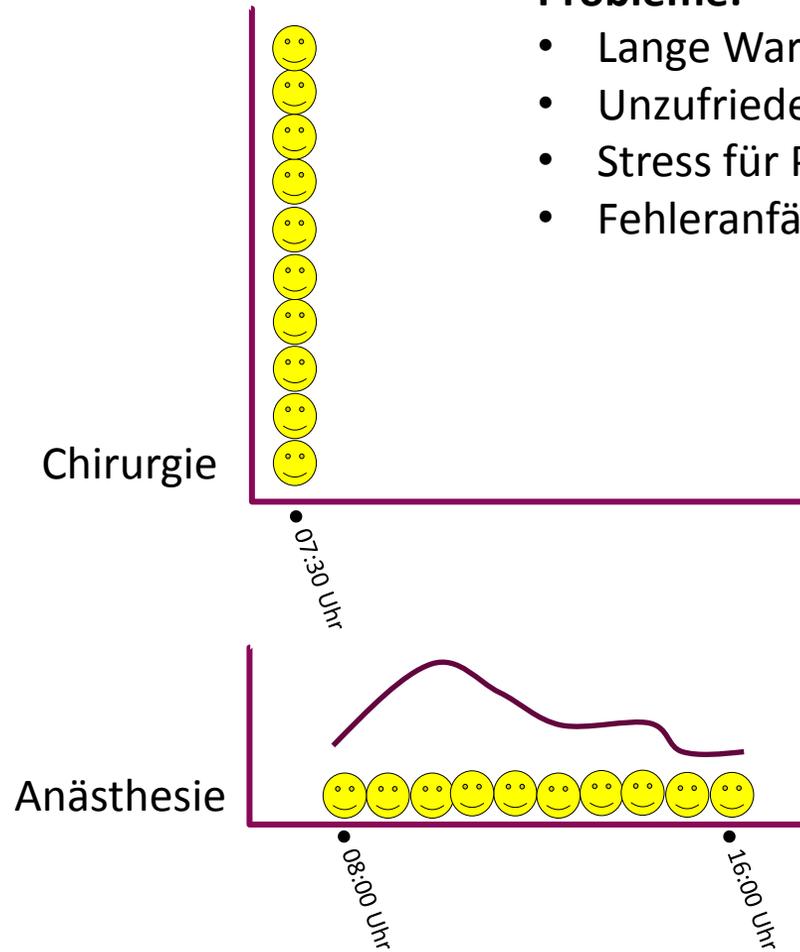


PROZESSENTWICKLUNG: PRÄMEDIKATION OPERATIVER PATIENT:INN:EN

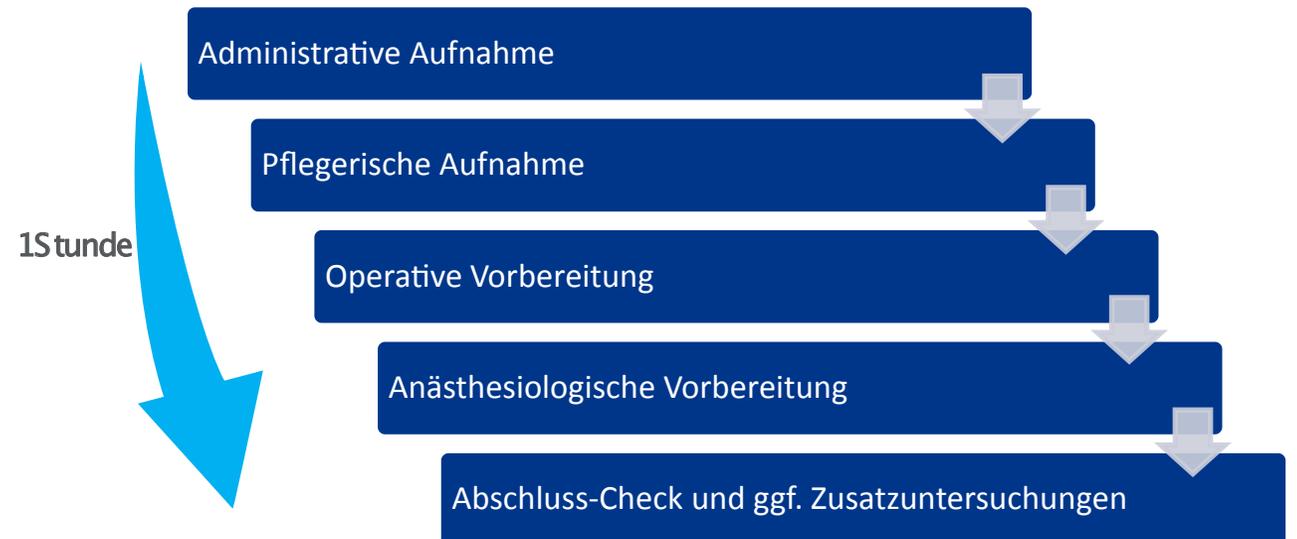
Die Zwischenlösung:

Probleme:

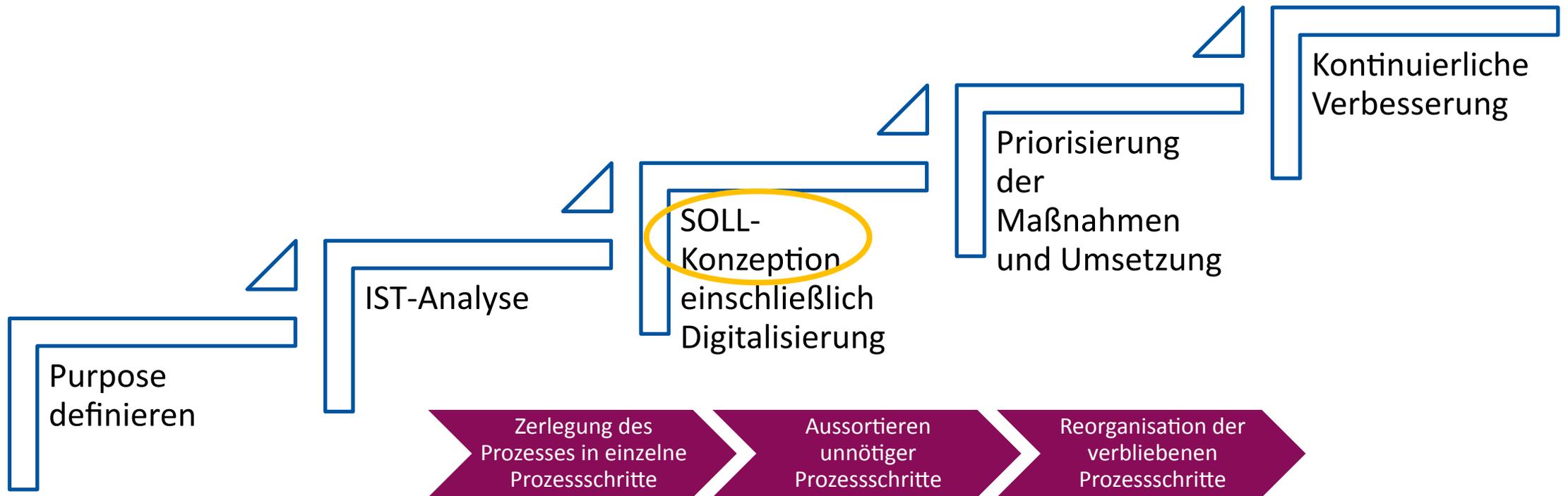
- Lange Wartezeiten
- Unzufriedenheit und Beschwerden
- Stress für Personal
- Fehleranfälligkeit



Dauerhafte Lösung:



WERTSTROMMANAGEMENT



Quelle: Hoffmann, Felix (2017): Wertstrommanagement. Möglichkeiten, Grenzen und konzeptionelles Vorgehen des Lean Managements im Gesundheitswesen. In: KU Gesundheitsmanagement, S. 61–63.

DIGITALISIERUNG

Telemedizin

KI

Interoperabilitäts-
Standards

Telematik-
Infrastruktur

Digitale Workflow-
und
Entscheidungs-
unterstützung

Fax

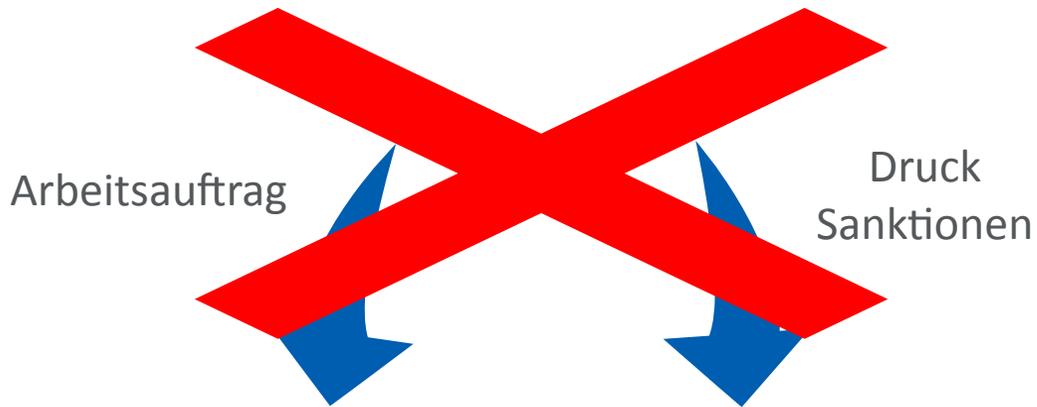
Gesundheitswesen

- **Barrieren in den Organisationen** (never change a running system!)
- Unzureichende **Organisationsstruktur** im Projektmanagement
- Fehlende **Nutzerzentrierung** und/oder Nutznachweis
- Fehlende **Interoperabilität**
- **Politische Rahmensetzung:** Blockierung durch zu viel Regulierung?
- **Konzeption digitaler Ökosysteme statt fragmentierte Digitalisierung bestehender Prozesse!**

Quellen:

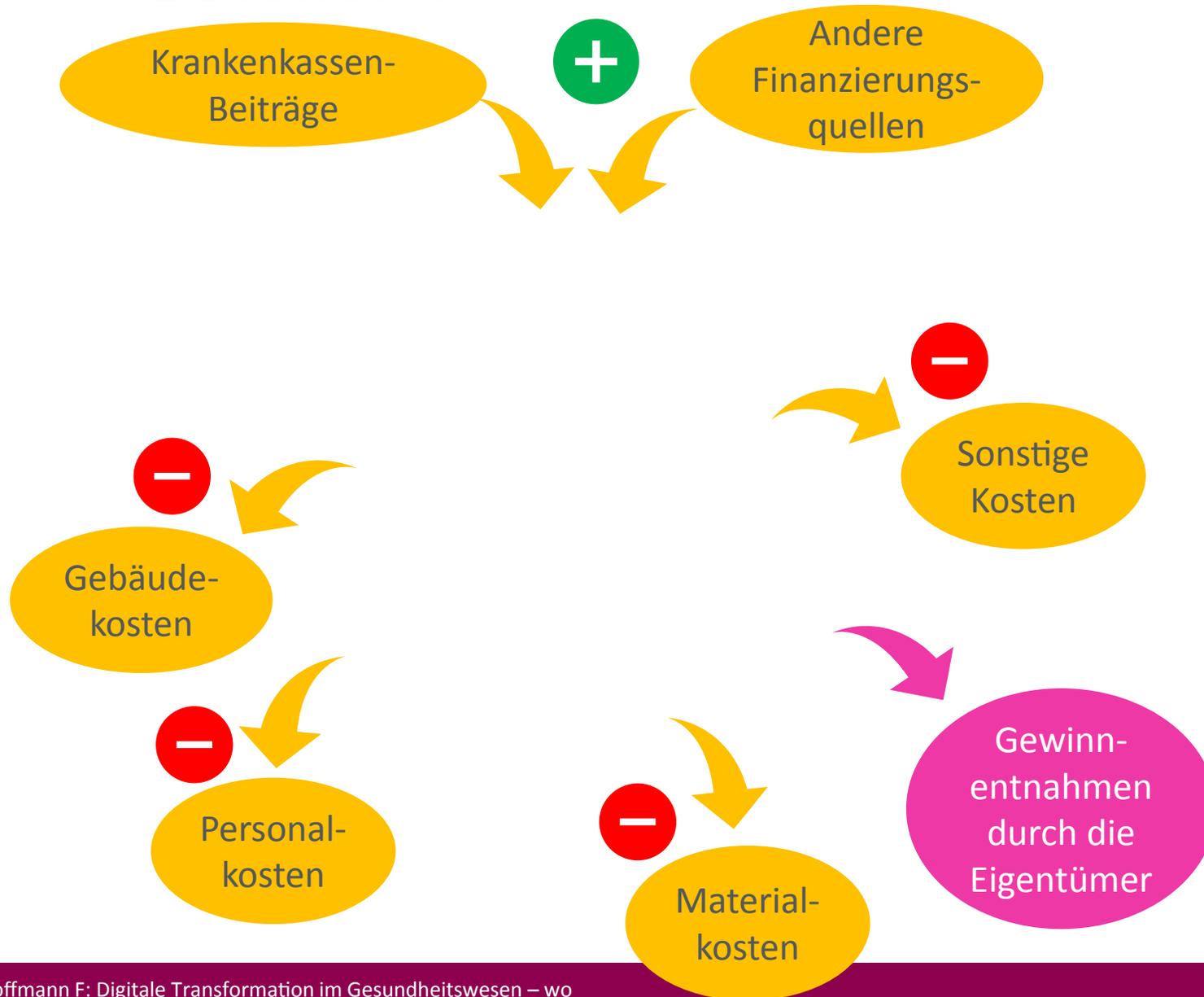
- Nohl-Deryk, Pascal et al. (2018): Hürden bei der Digitalisierung der Medizin in Deutschland – eine Expertenbefragung. In: Gesundheitswesen (Bundesverband der Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (Germany)) 80 (11), S. 939–945.
- Starker, Vera; Thies, David-Ruben; Frommelt, Mona (2022): New Work in der Medizin. Wie uns die Utopie gelingen kann! 1. Auflage. Buckow: Rossberg Verlag.

TRANSFORMATIONALE FÜHRUNG



- Keine Führungskräfte mehr, die **Führung** wird auf das Team übertragen.
- Ausrichtung des Kompasses in Richtung **Purpose**.
- Zufriedene Mitarbeitende, aber steiniger Weg dorthin.
- Einsatz von „**Organisationsflorist:inn:en**“.
- Krankenstand und Fluktuation sehr gering.
- Der „Chef“ ist Coach und **Möglichmacher**.
Er kümmert sich um die Organisationsentwicklung und um regulatorische und finanzielle Dinge.

PURPOSE ECONOMY



Investor als Eigentümer und Entscheider von Gesundheitseinrichtungen

PURPOSE ECONOMY

- Es ist nicht verwerflich, Gewinne zu erzielen. Es stellt sich aber die Frage, wie die Gewinne verwendet werden.
- Ein Purpose-Unternehmen zielt auf einen angemessenen Interessensausgleich aller Stakeholder ab.
- Prinzipien: Vermögen ist an das Unternehmen gebunden und Eigentümer sind Treuhänder.

Vermögens
-bindung

Werte -
gemeinschaft

Beschäftigte

Erde

Eigentümer:innen

Patient:inn:en

Staat

PURPOSE ECONOMY

Ist die **Purpose Economy** eine Möglichkeit der Privatisierung von Versorgungsstrukturen, ohne dass diese zugleich zu kommerziellen Unternehmen werden?

Genossenschaften

Verantwortungs-
eigentum

Stiftungsmodelle

DAS GESUNDHEITSWESEN MUSS VÖLLIG NEU GEDACHT WERDEN!

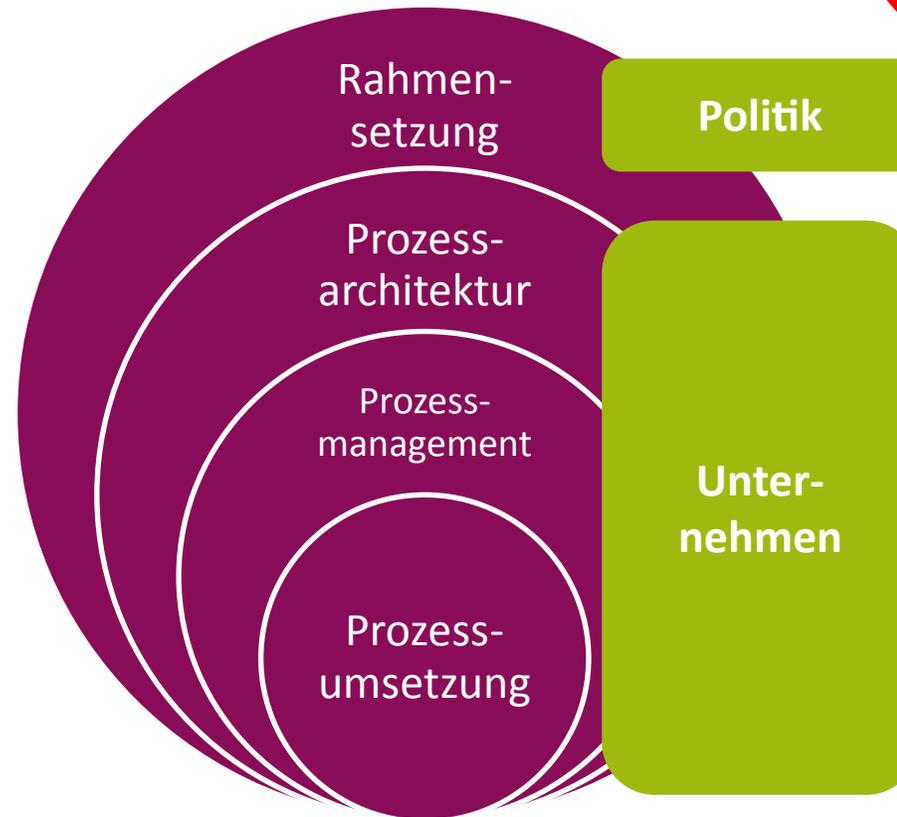
DIGITALE BERUFSBILDER

Digital Health Transformation Leader

Systemarchitekt für digitale Gesundheit

Prozessmanager für digitale Gesundheit

Fachkraft für digitale Gesundheit



Quelle: Kuhn, Sebastian; Bartmann, Franz; Klapper, Bernadette; Schwenk, Uwe (2020): Neue Gesundheitsberufe für das digitale Zeitalter. Projektbericht in Herausgeberschaft der Stiftung Münch. Berlin.)



University of Applied Sciences

APOLLON Hochschule
der Gesundheitswirtschaft

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Prof. Dr. med. Felix Hoffmann, LL.M., MaHM

Felix.Hoffmann@apollon-hochschule.de